

Rigips Die Harte 15 imprägniert



- Schalldämmwerte für Einfachständerwände bis zu 64 dB



- Oberflächenhärte ca. 10 % über marktüblichen Standards
- Brandschutz bis zu F 90
- besondere Stoßsicherheit
- in gering bis mäßig feuchtebeanspruchten Bereichen einsetzbar



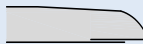
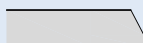
- einfache Lastenbefestigung
- leichte Verarbeitung



- hohe Langlebigkeit der Konstruktionen
- hohe Wirtschaftlichkeit

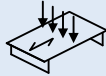
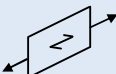
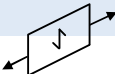
Beschreibung	Rigips Die Harte imprägniert ist eine spezielle 15 mm dicke Schall- und Feuerschutzplatte mit dichtem Gipskern und harter Plattenoberfläche.
Anwendungsbereich	Sie ist ideal geeignet für besonders beanspruchte Wandflächen wie z.B. in Kindergärten, Schulen und Krankenhäusern im Feuchtraumbereich.
Verarbeitung	gemäß Rigips Verarbeitungsrichtlinien

Technische Daten

Typ	Gipsplatte Typ DFH2IR Gipskartonplatte GKFI	nach DIN EN 520 nach DIN 18180	
	nicht brennbar Europäische Klasse: A2-s1, d0 (B)	nach DIN EN 520	
Kanten	Längskanten  Vario	Zur Verspachtelung mit Rigips VARIO Fugenspachtel mit und auch ohne Bewehrungsstreifen.	
	Querkanten  SKF		
Abmessungen	Nennstärke	15 [mm]	
	Breiten- und Längenmaße	Mögliche Plattenabmessungen sind dem Lieferprogramm zu entnehmen. Sonderlängen (Zwischenabmessungen, Überlängen) und Plattenzuschnitte möglich. Lieferzeit auf Anfrage.	
	Maßtoleranzen	Dicke	±0,5 [mm]
		Breite	+0/-4 [mm]
Länge		+0/-5 [mm]	
Rechtwinkligkeit: Abweichung je Meter Breite		≤ 2,5 [mm/m]	

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Rigips Die Harte 15 imprägniert

Rigips Die Harte 15 imprägniert					
Plattenkennzeichnung	Plattenrückseite	<p>Die Kennzeichnung der Plattenlängsrichtung in roter Farbe enthält:</p> <ul style="list-style-type: none"> - RIGIPS Die Harte imprägniert 15 - CE-Zeichen - DIN EN 520: Typ DFH2IR - DIN 18180: GKF1 - A2-s1, d0 (B) - Produktionsdatum bzw. Schichtnummer <p>Die Kennzeichnung ist üblicherweise durch eine Reihe von Punktmarkierungen ergänzt, die zusammen mit der Schrift die Plattenmitte in einen etwa 5 cm breiten Streifen kennzeichnen (Position der Ständerprofile bei Wänden).</p>			
	Ansichtsseite	<p>Um die Montage zu erleichtern, ist die Plattenmitte mit den Buchstaben RFI markiert. Die Buchstaben haben eine Höhe von 3-5 mm und sind im Abstand von ca. 250 mm (Schraubenabstand) angeordnet. Die Markierung kann um maximal ± 2 cm von der Plattenmitte abweichen.</p>			
	Kantenbeschriftung	<p>„RIGIPS DIE HARTE IMPRAEGNIERT 15“ an der Längskante in roter Farbe</p>			
Gewicht	flächenbezogene Masse	$\geq 15,4 (\pm 0,30)$	[kg/m ²]		
	Rohdichte	ca. 1.030	[kg/m ³]		
Festigkeiten	Biegebruchlast	\perp rechtwinklig zur Herstellrichtung in Plattenlängsrichtung Ansichtsseite unten		nach DIN EN 520 u. nach DIN 18180	
		≥ 870 ≥ 360	\perp [N] \parallel [N]		
	verbesserter Gefügezusammenhalt bei hohen Temperaturen	bestanden			nach DIN EN 520
		Biegezugfestigkeit	$\geq 6,8$ $\geq 2,8$	\perp [N/mm ²] \parallel [N/mm ²]	
	E-Modul	≥ 4.500 ≥ 3.500	\perp [N/mm ²] \parallel [N/mm ²]		nach DIN 18180 nach DIN 18180
	Oberflächenhärte	30 (± 3)	[N/mm ²]		nach DIN EN 13279-2
	Druckfestigkeit senkrecht zur Oberfläche	10-15	[N/mm ²]		
Zugfestigkeit	1,8-2,5		[N/mm ²]		
	in Plattenlängsrichtung				
	1,0-1,2		[N/mm ²]		

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Rigips Die Harte 15 imprägniert

		in Plattenquerrichtung			
	Scherfestigkeit	NPD	[N]	Festigkeit der Verbindung Platte/Unterkonstruktion	nach DIN EN 520
	Scherfestigkeit	3,0-4,5 2,5-4,0	[N/mm ²] [N/mm ²]	senkrecht zur Oberfläche parallel zur Oberfläche	
Wärme	Wärmeleitfähigkeit λ_R	0,25	[W/(m x K)]		nach DIN EN 520
	Wärmeausdehnungs- koeffizient bei 60% r.LF	0,013-0,020	[mm/(m x K)]		
	Grenzbelastung durch Wärme (Langzeitbelastung)	max. 50	[°C]	kurzfristig bis 60°C	
Feuchte	Wasserdampfdiffusions- widerstandszahl μ	trocken 10 nass 4	[-] [-]		nach DIN EN 520
	Wasserdampf- diffusionsäquivalente Luftschichtdicke s_d	trocken 0,15 nass 0,06	[m] [m]		nach DIN 4108
	(Gesamt-) Wasseraufnahme bei 2h Lagerung unter Wasser	≤ 10	[Masse-%]		nach DIN EN 520 nach DIN 18180
	Feuchtedehnung bei Änderung der rel. LF um 30% bei 20°C	0,015	[%]		
Hinweis	Die in diesem Produktdatenblatt aufgeführten Werte geben ausschließlich die Leistungskennwerte der Produkte wieder. Rigips-Systeme verfügen darüber hinausgehend über bauphysikalische und statische Eigenschaften, welche Sie unserer System-Dokumentation (z. B. Planen und Bauen) entnehmen können.				

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.